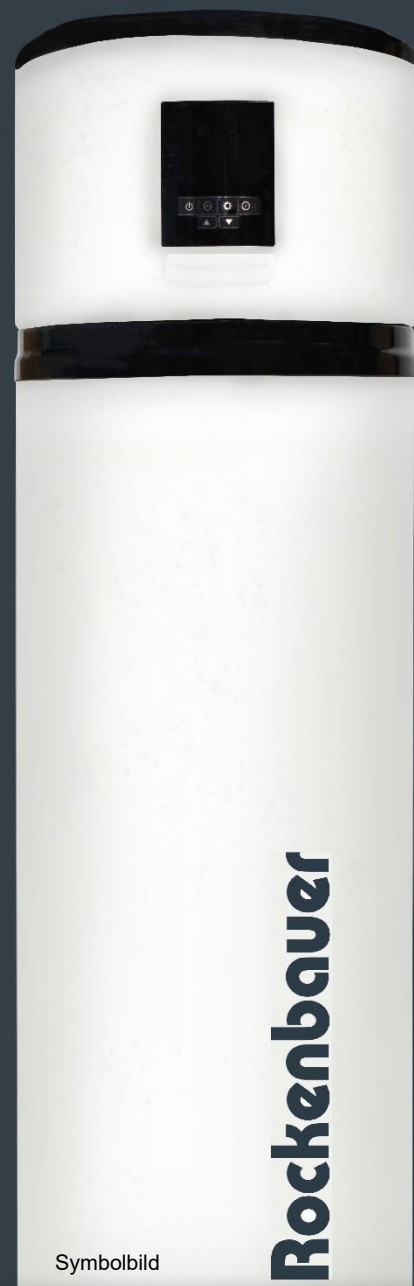


Rockenbauer

Wärmepumpen

BRAUCHWASSER LUFTWÄRMEPUMPE

Betriebs- und
Installationsanleitung



Symbolbild

Rockenbauer

HEIZ BEGEHRT

INDEX

1.	Einführung	3
2.	Sicherheitshinweise	4
3.	Geräteübersicht.....	7
4.	Dimensionen	8
5.	Ersetzen der elektronischen Schutzanode	9
6.	Schematische Übersicht Wasser- und Kältekreislauf.....	9
7.	Installation / Aufstellort	10
8.	Transport	12
9.	Anschluss an den Wasserkreislauf	13
10.	Wasserbefüllung und Wasserentleerung	14
11.	Kabelverbindungen	14
12.	Probelauf.....	15
13.	Bedienung der Wärmepumpe.....	16
14.	Fehlercodes	19
15.	LED-Symbole.....	20
16.	PV-Steuerung.....	21
17.	Solarsteuerung.....	21
18.	WIFI / APP	22
	App herunterladen.....	22
	Registrieren:	23
	App-Konfiguration	24
	Bedienung der App.....	27
19.	Überprüfung und Einstellung der Parameter	30
	19.1 Parameterliste	30
	19.2 Fehlfunktion des Geräts und Fehlercodes.....	32
20.	Wartung.....	35
21.	Fehlerbehebung.....	36
22.	Umwelthinweise	36
23.	Entsorgung.....	36
24.	Schaltplan	37
25.	Technische Spezifikation	39
26.	Temperatursensor R-T Umrechnungstabelle	41
27.	Widerstandskennlinie Solar-Temperatursensors.....	42

Bitte lesen Sie die Anweisungen vor der Installation sorgfältig durch, werfen Sie diese nicht weg und bewahren Sie die Bedienungsanleitung über die gesamte Lebensdauer der Wärmepumpe auf.

Erläuterung der auf dem Gerät angezeigten Symbole.

	Warnung	Das Symbol zeigt an, dass dieses Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt wird, besteht Brandgefahr.
---	---------	--

1. Einführung

Das Handbuch

Dieses Handbuch enthält die notwendigen Informationen über das Gerät. Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden und warten.

Die Wärmepumpe

Die Warmwasser-Wärmepumpe ist eines der wirtschaftlichsten Systeme zur Erwärmung des Wassers für den häuslichen Gebrauch. Durch die Nutzung kostenloser erneuerbarer Energie aus der Luft ist das Gerät hocheffizient und hat niedrige Betriebskosten.

Wärmerückgewinnung

Die Geräte können im Heizungskeller oder in der Garage aufgestellt werden, im Grunde in jedem Raum mit viel Abwärme, so dass das Gerät auch bei sehr niedrigen Außentemperaturen im Winter eine höhere Energieeffizienz hat.

Warmwasser und Entfeuchtung

Die Betriebseinheit kann in der Waschküche oder im Kleiderraum platziert werden. Wenn Warmwasser produziert wird, senkt es die Umgebungstemperatur und entfeuchtet somit den Raum. Die Vorteile kommen besonders in den feuchten Jahreszeiten zum Tragen.

Lagerraumkühlung

Die Betriebseinheit kann in Lagerräumlichkeiten aufgestellt werden, da die niedrigen Umgebungstemperaturen Lebensmittel frisch hält.

Warmwasser und Frischluftventilation

Das Gerät kann in der Garage, in Keller oder Fitnessräumlichkeiten aufgestellt werden. Wenn Warmwasser produziert wird, kühlt es den Raum ab und führt Frischluft zu.

Kompatibel mit verschiedenen Energiequellen

Die Betriebseinheit kann mit Sonnenkollektoren, externen Wärmepumpen, Boilern oder anderen unterschiedlichen Energiequellen kombiniert werden.

Ökologisch und sparsam heizen

Die Warmwasserwärmepumpe, ist die effizienteste und wirtschaftlichste Alternative zu herkömmlichen Kesseln welche fossilen Brennstoffe verfeuern.

Weitere Eigenschaften

- Der Edelstahltank und eine elektronische Schutzanode gewährleisten die Langlebigkeit der Komponenten.
- Der hocheffiziente Kompressor arbeitet mit dem Kältemittel R290 (200L & 300L), R134a (500L)
- Das elektrische Element in der Brauchwasserwärmepumpe ist als Backupsystem verfügbar, sodass selbst bei sehr kalten Wintern konstant heißes Wasser gewährleistet wird.

2. Sicherheitshinweise

Um Verletzungen von Personen oder Sachschäden zu vermeiden, müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden. Eine unsachgemäße Bedienung kann zu Schäden führen.

Installieren Sie das Gerät nur, wenn es den örtlichen Vorschriften, Verordnungen und Standards entspricht. Überprüfen Sie die Netzspannung und -frequenz. **Die Wärmepumpe muss Phasengleich angeschlossen werden!** Anschlussspannung 220 – 240 V ~ / 50Hz.

Folgende Sicherheitsvorkehrungen sollten stets beachtet werden:

- Lesen Sie unbedingt die folgende WARNUNG, bevor Sie das Gerät installieren.
- Beachten Sie unbedingt die hier aufgeführten Vorsichtshinweise, da diese wichtige Sicherheitsaspekte beinhaltet.
- Bewahren Sie diese Anleitung nach dem Lesen zum späteren Nachschlagen an einem griffbereiten Ort auf.

Achtung

Installieren Sie das Gerät nicht selbst. / Installieren Sie das Gerät sicher an einem Ort.

Bei nicht fachgerechter Installation kann das Gerät umfallen und Verletzungen verursachen. Die Aufbaufläche sollte flach sein, und das Gewicht der Einheit tragen können. Weiters muss der Untergrund dafür geeignet sein, sodass es zu keiner weiteren Geräusch- oder Vibrationsverstärkung kommt.

Achten Sie darauf, die mitgelieferten oder angegebenen Teile für die Installationsarbeiten zu verwenden.

Die Verwendung defekter Teile kann zu Verletzungen, Brände, Stromschlägen, und zur Beschädigung des Geräts usw. führen.

Führen Sie die Installation sicher durch und beachten Sie bitte die Installationsanweisungen.

Eine falsche Installation kann zu Verletzungen durch Feuer, Stromschläge, umfallen des Geräts, Wasseraustritt usw. führen.

Führen Sie elektrische Arbeiten gemäß der Installationsanleitung durch und achten Sie darauf, einen eigenen Stromkreis zu verwenden, welcher mit 16 A abgesichert ist.

Wenn die Kapazität des Stromkreises nicht nach Vorschrift ausgeführt wird, kann dies zu einem Brand

oder Stromschlag führen.

Das Gerät muss immer geerdet sein.

Wenn die Stromversorgung nicht geerdet ist, dürfen Sie das Gerät nicht anschließen oder in Betrieb nehmen.

Verwenden Sie niemals ein Verlängerungskabel, um das Gerät an die Stromversorgung anzuschließen.

Wenn keine geeignete, geerdete Wandsteckdose verfügbar ist, muss eine installiert werden.

Bewegen/reparieren Sie das Gerät nicht selbst.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden. Unsachgemäße Bewegungen oder Reparaturen am Gerät können zu Wasserlecks, Stromschlägen, Verletzungen oder Bränden führen.

Das Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Kinder bestimmt.

Entfernen sie nicht die Etiketten, welche an der Wärmepumpe angebracht sind

Die Etiketten dienen der Warnung und Informationen, ihre Aufbewahrung kann den sicheren Betrieb gewährleisten.



Vorsicht

Führen Sie die Entwässerungs-/Verrohrungsarbeiten gemäß der Installationsanleitung durch.

Bei einem Defekt der Abwasserleitung, kann Wasser aus dem Gerät austreten und Haushaltsgegenstände beschädigen.

Reinigen Sie das Gerät nicht, wenn es eingeschaltet ist.

Schalten Sie die Stromversorgung immer aus, wenn Sie das Gerät reinigen oder warten. Der mit hoher Geschwindigkeit laufende Ventilator kann Verletzungen verursachen.

Schalten Sie das Gerät ab, wenn seltsame Geräusche oder seltsame Gerüche auftreten.

Die Stromversorgung muss ausgeschaltet werden, um das Gerät zu stoppen, andernfalls kann dies zu einem Stromschlag oder Brand führen.

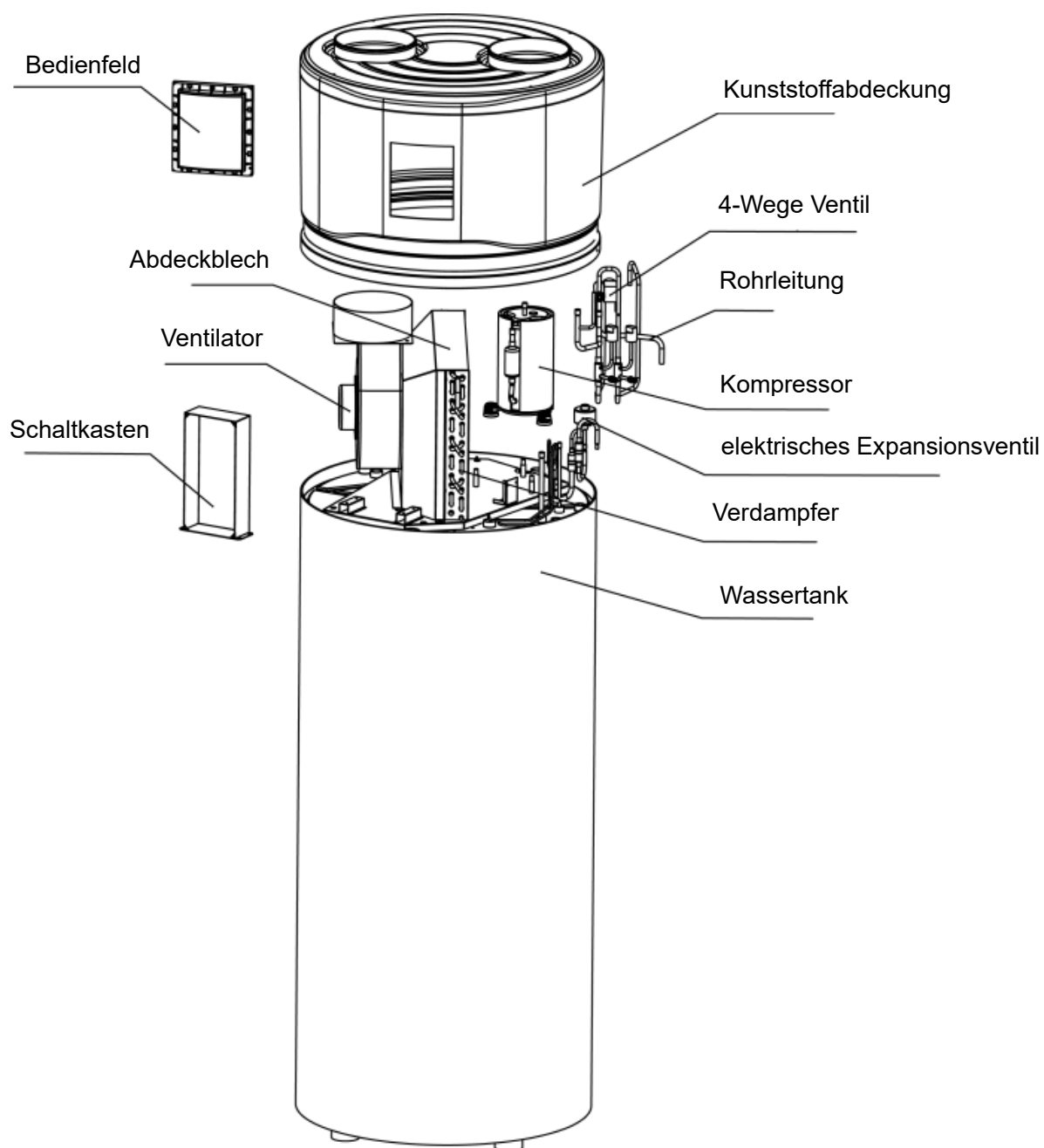
Stecken Sie nicht Ihre Finger oder Körperteile in den Lüfter oder Verdampfer.

Die Innenteile der Wärmepumpe laufen mit hoher Geschwindigkeit und hohen Temperaturen. Diese können schwere Verletzungen verursachen. Entfernen Sie nicht die Gitter am Lüfterauslass und an der oberen Abdeckung.

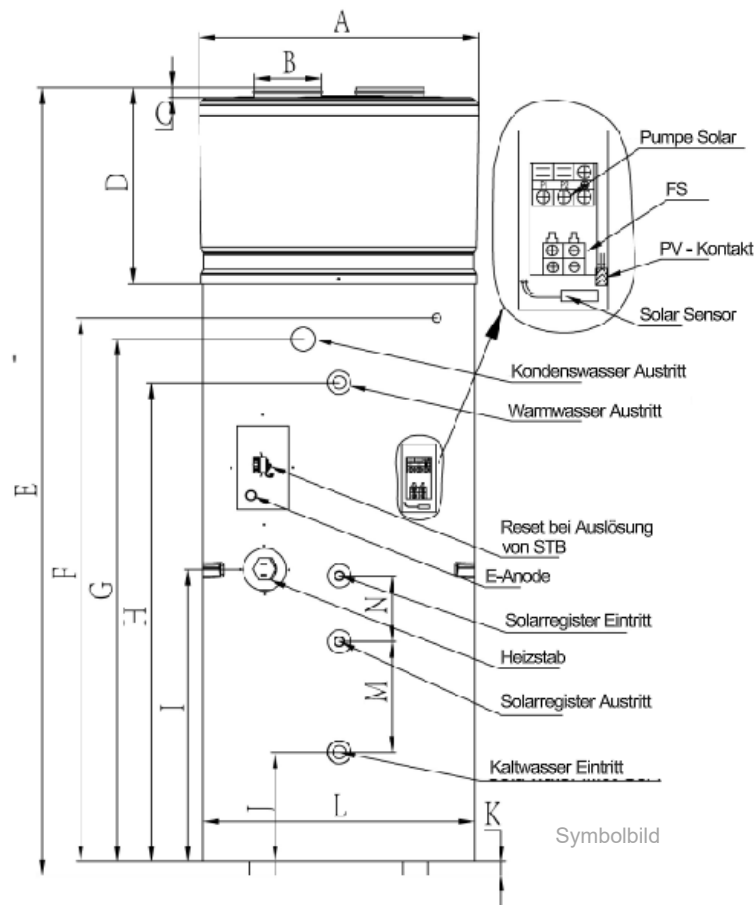
Hinweis:

Die Installationshöhe des Netzteils sollte über 1,8 m betragen, um Wasserschäden vorzubeugen.

3. Geräteübersicht



4. Dimensionen



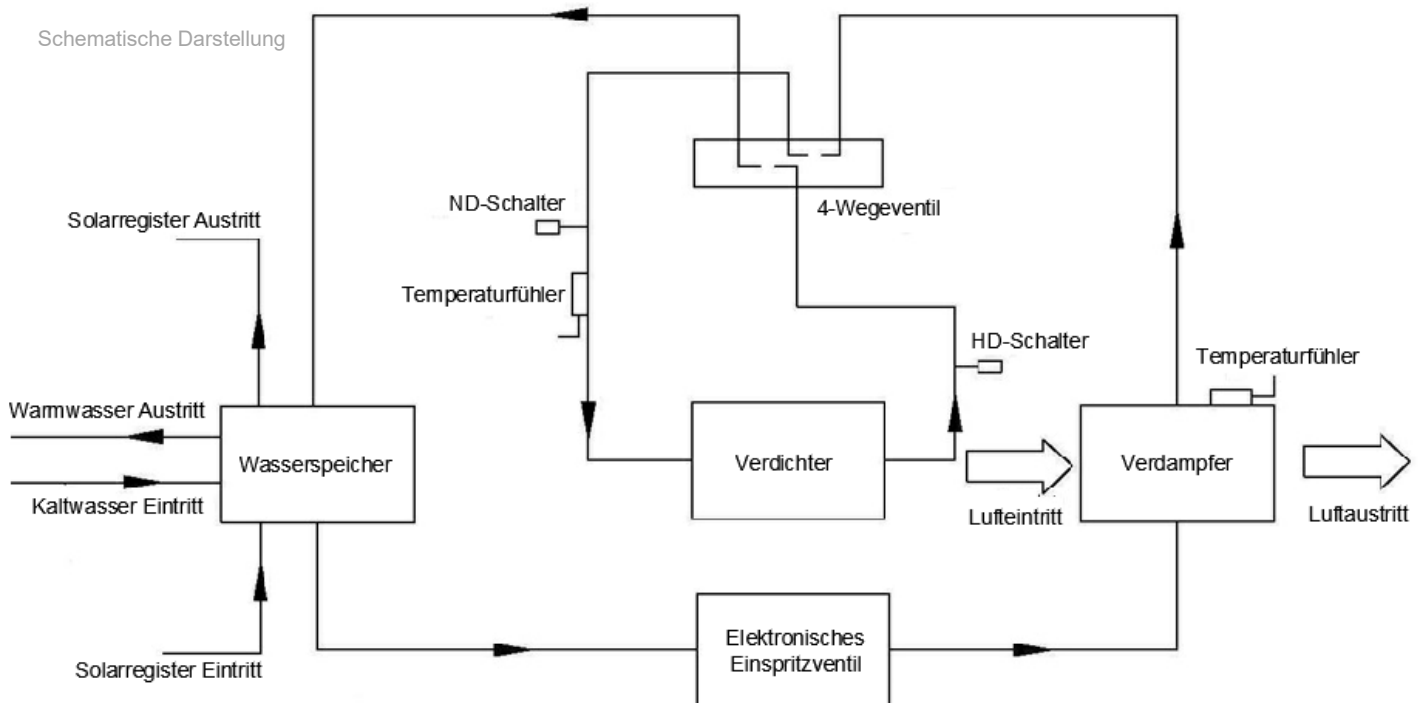
	300L
Gesamthöhe	1850mm
Kippmaß ohne Verpackung	1970mm
Kippmaß mit Verpackung	2120mm
A	Ø658mm
B	Ø177mm
C	35mm
D	460mm
E	1850mm
F	1230mm
G	1230mm
H	1120mm
I	675mm
J	250mm
K	35mm
L	Ø640mm
M	265mm
N	150mm

5. Ersetzen der elektronischen Schutzanode

Die elektronische Schutzanode ist ein Korrosionsschutzelement. Diese wird im Wassertank montiert, um die Bildung von Ablagerungen im Innentank zu vermeiden und den Tank und andere Komponenten zu schützen. Er kann helfen, die Lebensdauer des Tanks zu verlängern. Ist die Anode erschöpft, dann erscheint auf dem Display der Fehlercode P7 und P8. Zusätzlich ertönt ein akustisches Signal.

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker heraus
- Schließen Sie das Kabel von der E-Anode ab
- Lassen Sie das gesamte Wasser bis zur Anode aus dem Tank ab
- Entfernen Sie die alte Anode aus dem Tank
- Setzen Sie eine neue Anode ein
- Schließen Sie das Kabel an die neue E-Anode an
- Füllen Sie das Wasser auf
- Schalten Sie das Gerät wieder ein.

6. Schematische Übersicht Wasser- und Kältekreislauf



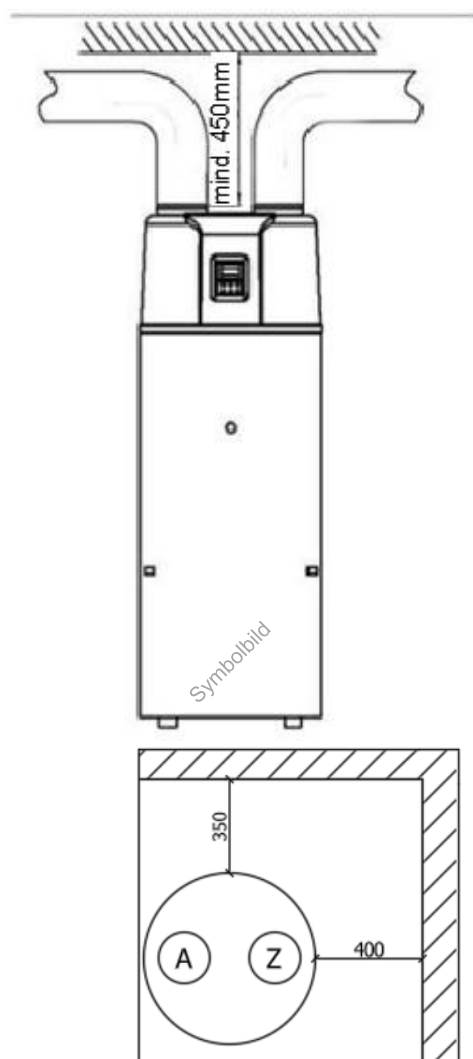
7. Installation / Aufstellort

- Eine Inneninstallation wird dringend empfohlen. Es ist nicht erlaubt, das Gerät im Freien oder an Orten zu installieren, an denen es Regen ausgesetzt ist.
- Es wird ein Installationsort ohne direkte Sonneneinstrahlung oder andere Wärmequellen empfohlen. Wenn dies nicht zu vermeiden ist, installieren Sie bitte eine Abdeckung.
- Das Gerät muss sicher befestigt werden, um Geräusche und Erschütterungen zu vermeiden.
- Sollte das Gerät außen aufgestellt werden, dann sollte dies ein windgeschützter Ort sein.

Nachfolgend finden Sie den Mindestplatzbedarf, um Service- und Wartungsarbeiten an dem Gerät durchführen zu können.

Beachte:

Wenn das Gerät an Luftkanäle angeschlossen wird, sollten es DN 180 mm Rohre oder flexible Schläuche mit 180 mm Innendurchmesser sein. Die Gesamtlänge der Kanäle sollte nicht länger als 8 m sein. Beachten Sie, dass die Biegestelle des Kanals nicht mehr als 4 m beträgt.





ACHTUNG:

- Ein Rückschlagventil muss eingebaut werden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt oder sogar Personen verletzen. Der Sollwert dieses Sicherheitsventils beträgt 6 bar.
- Die am Rückschlagventil angeschlossene Druckleitung, ist immer nach unten und in frostfreier Umgebung zu verlegen.
- Das Wasser muss aus dem Ablaufrohr des Einweg-Sicherheitsventils tropfen können und darf nicht verschlossen werden.
- Das Rückschlagventil ist regelmäßig zu betätigen, um Kalkablagerungen zu entfernen und sich zu vergewissern, dass es nicht verstopft ist. Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der hohen Wassertemperatur zu Verbrennungen kommen kann.
- Das Speicherwasser kann durch das Ablaufloch am Boden abgelassen werden.
- Nachdem alle Rohre installiert wurden, schalten Sie den Kaltwasserzulauf und den Warmwasserzulauf ein, um den Speicher zu füllen. Wenn Wasser aus dem Wasserauslass kommt, ist der Speicher voll. Schließen Sie alle Ventile und überprüfen Sie alle Leitungen. Sollte ein Leck vorhanden sein, muss dieses repariert werden.
- Wenn der Wassereinlassdruck weniger als 0,15 MPa beträgt, sollte eine Druckpumpe am Wassereinlass installiert werden. Um die Lebensdauer des Speichers bei einem Wasserversorgungsdruck von mehr als 0,65 MPa zu gewährleisten, sollte ein Druckreduzierventil am Wasserzulauf montiert werden.
- Filter müssen am Lufteinlass befestigt werden. Wenn das Gerät mit den Luftkanälen verbunden ist, muss der Filter vor dem Lufteinlass des Kanals platziert werden.
- Um das Kondenswasser aus dem Verdampfer abfließen zu lassen, installieren Sie das Gerät bitte auf dem horizontalen Boden. Stellen Sie andernfalls sicher, dass sich die Ablassöffnung an der niedrigsten Stelle befindet. Der empfohlene Neigungswinkel sollte nicht mehr als 2 Grad betragen.

8. Transport

Das Gerät sollte stehend und ohne Wasserfüllung im Versandbehälter gelagert und transportiert werden. Bei einem Transport über kurze Distanzen (vorausgesetzt, es wird sorgfältig vorgegangen) ist ein Neigungswinkel von bis zu 30 Grad zulässig.

Umgebungstemperaturen von – 20 bis +70 Grad Celsius sind zulässig.

Transport mit Gabelstapler

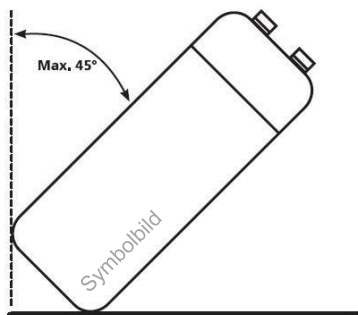
Beim Transport mit einem Gabelstapler muss das Gerät auf der Palette stehen befördert werden. Die Hubgeschwindigkeit sollte auf einem Minimum gehalten werden.

Aufgrund der Kopflastigkeit muss das Gerät gegen Umkippen gesichert werden.

Um Schäden zu vermeiden, muss das Gerät auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden.

Manueller Transport

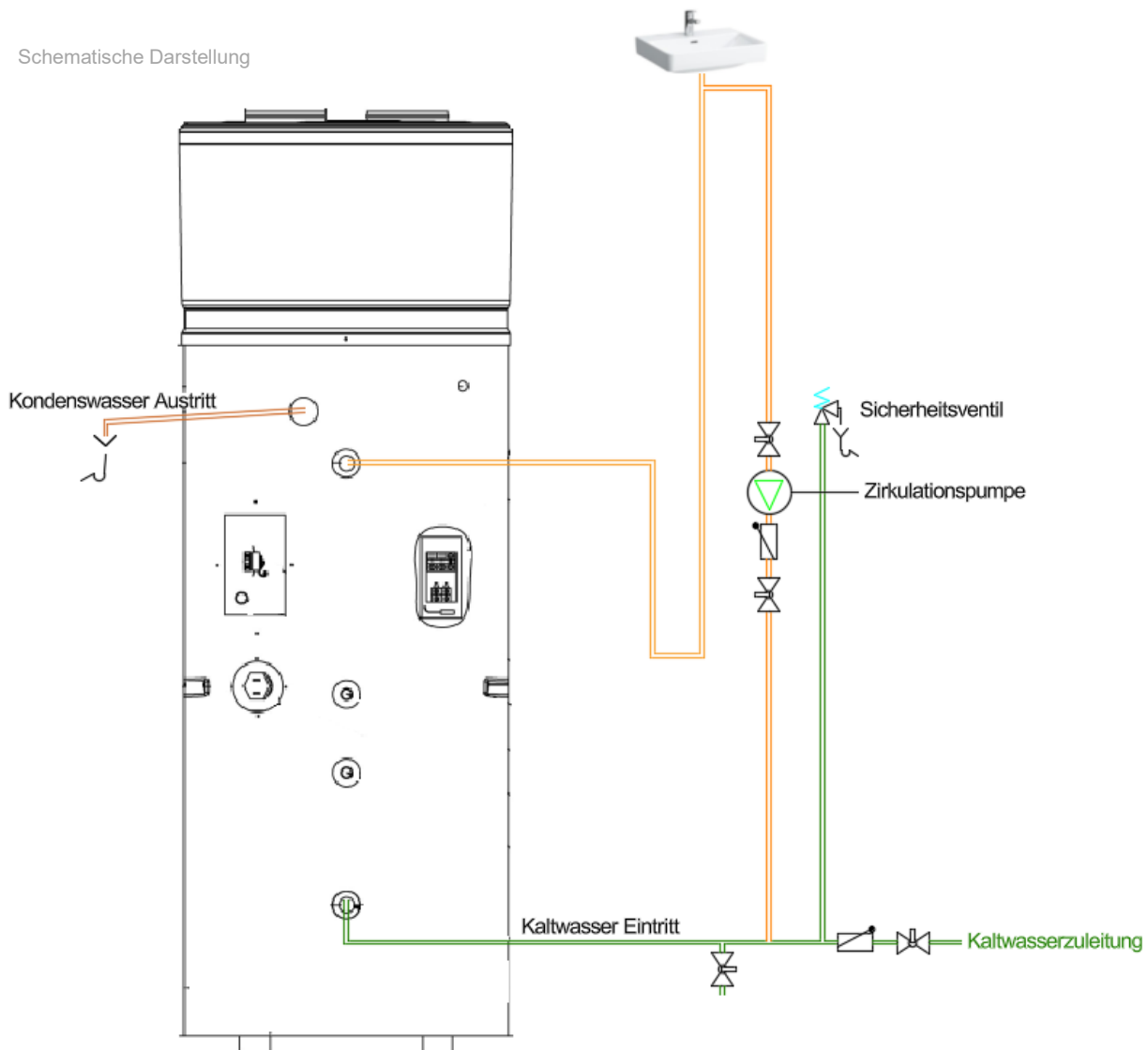
Für den manuellen Transport sollte eine Holz-/Kunststoffpalette verwendet werden. Mittels Seile oder Tragegurten kann ein besserer Tragekomfort erreicht werden. Bei dieser Handhabung ist darauf zu achten, dass der maximal zulässige Neigungswinkel von 45 Grad nicht überschritten wird. Lässt sich ein Transport in Schräglage nicht vermeiden, sollte das Gerät erst eine Stunde, nachdem es in die endgültige Position gebracht wurde, in Betrieb genommen werden.



ACHTUNG: AUFGRUND DES HOHEN SCHWERPUNKTS UND NIEDRIGEM KIPPMOMENT MUSS DAS GERÄT GEGEN UMKIPPEN GESICHERT WERDEN.

9. Anschluss an den Wasserkreislauf

Schematische Darstellung



Bitte beachten Sie beim Anschluss der Wasserleitung folgende Punkte:

1. Versuchen Sie, den Widerstand des Wasserkreislaufes gering zu halten.
2. Stellen Sie sicher, dass sich nichts in den Leitungen befindet, und überprüfen Sie das Rohr sorgfältig auf undichte Stellen.
3. Installieren Sie das Einwegventil und das Sicherheitsventil des Wasserzirkulationssystems.
4. Die Nennweite der Rohre der Sanitärinstallationen muss auf der Grundlage des verfügbaren Wasserdrucks ausgewählt werden.
5. Die Wasserleitungen können flexibel sein. Um Korrosionsschäden zu vermeiden, achten Sie darauf, dass die im Rohrleitungssystem verwendeten Materialien kompatibel sind.
6. Bei der Installation der Rohrleitungen sind Verunreinigung im Rohrleitungssystem zu vermeiden.

Materialien für den Anschluss an die Wärmepumpe:

✓ <u>Zu verwenden</u>	✗ <u>Nicht zu verwenden</u>
Messing, Kunststoff , Alu-Verbundrohre	Temperguss, verzinkter Stahl, Stahl

10. Wasserbefüllung und Wasserentleerung

Wasserbefüllung

Wenn das Gerät zum ersten Mal, oder nach dem Entleeren erneut in Betrieb genommen wird, stellen Sie bitte sicher, dass der Speicher mit Wasser gefüllt ist.

- Öffnen Sie den Kaltwasserzulauf und den Warmwasserablauf.
- Beginnen Sie mit der Wasserbefüllung. Wenn das Wasser aus dem Warmwasserauslass fließt, ist der Tank voll.
- Drehen Sie das Warmwasserauslassventil zu und die Wasserfüllung ist beendet.



ACHTUNG: Betrieb ohne Wasser im Wassertank kann zur Beschädigung des E-Heizstabes führen!

Wasserentleerung:

Wenn das Gerät gereinigt oder bewegt werden muss, sollte der Speicher geleert werden.

- Schließen Sie den Kaltwasserzulauf.
- Öffnen Sie den Warmwasserauslass und öffnen Sie das manuelle Ventil der Entleerung.
- Starten Sie die Wasserentleerung.
- Nach dem Entleeren ist das Handventil wieder zu schließen.

11. Kabelverbindungen

- Die Dimensionierung des Stromversorgungskabels sollte min. 3 x 2,5 mm² betragen.
- Beim Anschluss des Gerätes an das Stromnetz muss ein FI Schutz Schalter vorhanden sein. Eine 16 A Sicherung ist vorgeschrieben, und eine Erdung muss vorhanden sein. Die Empfindlichkeit des FI Schutz Schalter muss 30mA und weniger als 0,1 Sekunden betragen.
- **Der Anschluss muss Phasengleich erfolgen**

DAS GERÄT MUSS MIT DEN NATIONALEN SICHERHEITSVORSCHRIFTEN INSTALLIERT WERDEN.

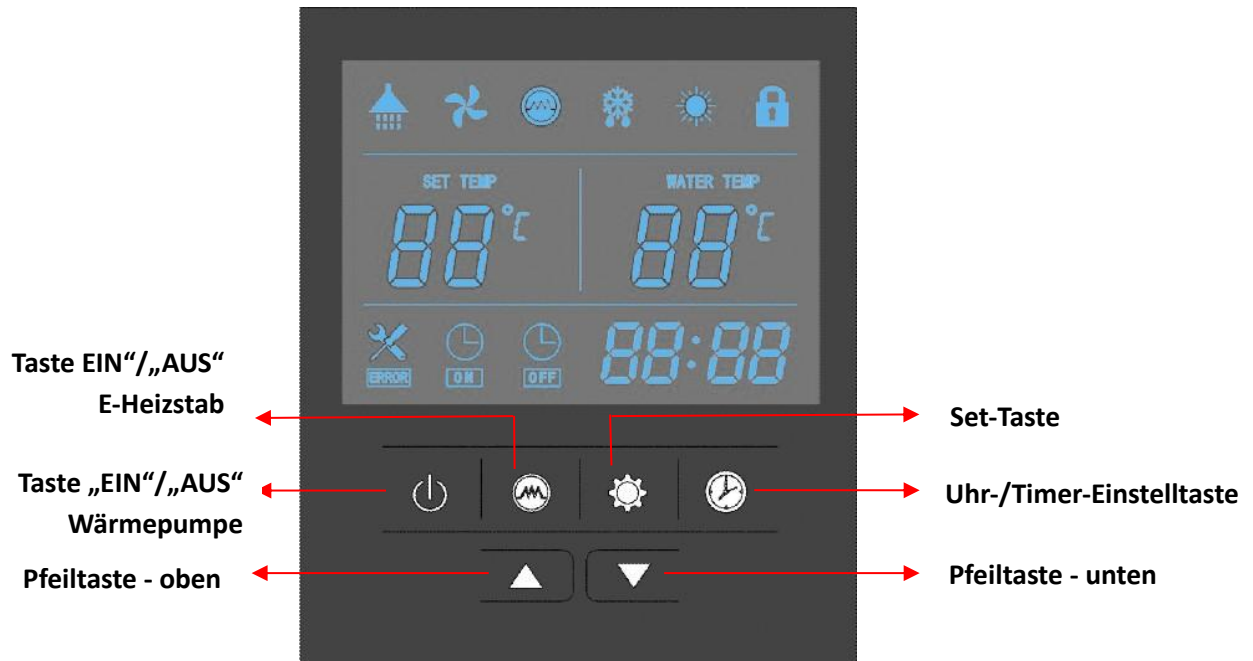
12. Probelauf

Überprüfungen vor dem Probelauf

- Überprüfen Sie sowohl das Wasser im Speicher als auch den Wasserleitungsanschluss.
- Überprüfen Sie das Stromversorgungssystem, stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung und die Kabelverbindung in Ordnung ist.
- Überprüfen Sie den Wassereinlassdruck und stellen Sie sicher, dass der Druck ausreichend ist. (über 1,5 bar).
- Überprüfen Sie, ob Wasser aus dem Warmwasserauslass fließt. Stellen Sie sicher, dass der Tank mit Wasser gefüllt ist, bevor Sie das Gerät einschalten.
- Verwenden Sie die Steuerung, um das Gerät zu starten.
- Achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche.
- Messen Sie die Wassertemperatur, um die Erwärmung der Wassertemperatur zu überprüfen.

13. Bedienung der Wärmepumpe

Benutzeroberfläche und Bedienung

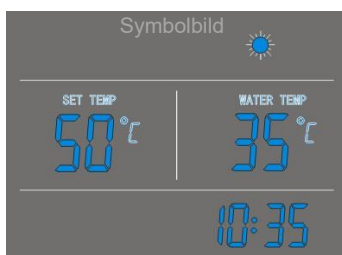


Symbolbild

Betrieb der Wärmepumpe

Einschalten

Beim Einschalten der Stromversorgung werden 3 Sekunden lang alle Symbole auf dem Controller-Bildschirm angezeigt. Nach der Selbsttestung wechselt das Gerät in den Standby-Modus. Folgende Darstellung wird angezeigt:



1. ON/OFF - Taste



- Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Das Gerät wird „EIN“ geschaltet.
- Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, während das Gerät läuft. Das Gerät wird ausgeschaltet.
- Drücken Sie die Taste kurz, um die Parametereinstellung oder -prüfung aufzurufen oder zu verlassen.

2. ▲ ▼ Tasten

- Dies sind die Mehrzwecktasten. Sie werden für die Temperatureinstellung, Parametereinstellung, Parameterprüfung, Uhreinstellung und Einstellung des Timers verwendet.
- Drücken Sie während des Betriebs die Taste ▲ oder ▼ , um die eingestellte Temperatur direkt anzupassen.
- Drücken Sie die Tasten, wenn sich das Gerät im Uhreinstellungsstatus befindet. Die Stunde(n) und Minute(n) der Uhrzeit können eingestellt werden.
- Drücken Sie diese Tasten, wenn sich das Gerät im Timer-Einstellungsstatus befindet. Die Stunden und Minuten des Timers „EIN“/„AUS“ können eingestellt werden.
- Tasten ▲ und ▼ gleichzeitig 5 Sekunden gedrückt halten, die Tasten sind gesperrt.
- Tasten ▲ und ▼ erneut 5 Sekunden gedrückt halten, die Tasten werden entsperrt.

3. Timer-Taste



- Drücken Sie nach dem Einschalten kurz die „Timer-Taste“, um die Uhreinstellung aufzurufen. Die Stunden- und Minutensymbole „88:88“ blinken gleichzeitig.
- Drücken Sie kurz die „Timer-Taste“, um zwischen Stunden-/Minuteneinstellung umzuschalten. Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Stunde(n) und Minute(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“ erneut, um zu bestätigen und den Vorgang zu beenden.

Timer-Einstellung:

- Drücken Sie nach dem Einschalten die „Timer-Taste“ 5 Sekunden lang, um die Timer-Einstellungsoberfläche aufzurufen. Das Timer-Ein-Symbol „ON“ und das Stundensymbol „88:“ blinken gleichzeitig.
- Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Stunde(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“, um zur Minuteneinstellung zu wechseln. Das Minutensymbol „:88“ blinkt. Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Minute(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“ erneut, um zur Timer-Aus-Einstellung zu wechseln. Das Timer-Aus-Symbol „OFF“ und das Stundensymbol „88:“ blinken gleichzeitig.
- Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Stunde(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“, um zur Minuteneinstellung zu wechseln. Das Minutensymbol „:88“ blinkt. Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um die genaue(n) Minute(n) einzustellen.
- Drücken Sie die „Timer-Taste“ erneut, um zu speichern und die Timer-Einstellungsoberfläche zu verlassen.

Drücken Sie die „Einstellung-Taste“, um die Timer-Einstellungen während der Timer-Ein- (oder Timer Aus-) Programmierung abubrechen oder den Timer zu löschen.

Beachten Sie:

- Die Funktionen „Timer EIN“ und „AUS“ können gleichzeitig eingestellt werden.
- Die Timer-Einstellungen wiederholen sich.
- Die Timer-Einstellungen sind auch nach einem plötzlichen Stromausfall weiterhin gültig.

ACHTUNG:

Es darf kein Timer mit „00:00“ bei „ON“ und „OFF“ gleichzeitig eingestellt werden. Dadurch schaltet sich die Wärmepumpe nicht wieder erneut ein, da Sie durch den Timer 24h gesperrt ist.

Timer „ON“: blinkt

Timer „OFF“: blinkt



Um den Timer zu löschen, drücken sie die „Einstellung-Taste“ 1x. Auf dem Display sind die Symbole „Timer ON“ und „Timer OFF“ nicht mehr sichtbar.

4. Heizstab-Taste



- Wenn die Wärmepumpe eingeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um die elektrische Heizung einzuschalten. Das Heizungssymbol  wird angezeigt.
- Wenn die Wärmepumpe eingeschaltet ist, halten Sie die Taste 5 Sekunden lang gedrückt, um die Lüftungsfunktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- Wenn die Wärmepumpe ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um in den E-Heizungsmodus zu gelangen.

5. Einstellung-Taste



- Überprüfen Sie die Temperaturen und EXV-Öffnungsstufen.
- Drücken Sie die „Einstellung-Taste“, um die Eingangstemperatur und die EXV-Öffnungsstufe zu überprüfen.
- Drücken Sie die Tasten  und , um die Temperatursensorwerte und EXV-Öffnungsschritte (Parameter A-H) zu überprüfen.

Überprüfen der Systemparameter

- Drücken Sie in jedem Status die Taste und halten Sie diese 5 Sekunden lang gedrückt, um die Schnittstelle zur Systemparameterprüfung aufzurufen.
- Drücken Sie die Tasten  und , um die Systemparameter zu überprüfen.

Passen Sie die Systemparameter an

- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, halte die „Einstellung-Taste“ 5 Sekunden lang gedrückt, um die Schnittstelle zur Parameterprüfung aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um den Parameter auszuwählen, und drücken Sie zur Bestätigung die „Einstellung-Taste“.
- Drücken Sie die Tasten ▲ und ▼, um den Auswahlparameter anzupassen, und drücken Sie dann „Einstellung-Taste“, um die Einstellung zu bestätigen.

Wenn 10 Sekunden lang keine Tastenbetätigung erfolgt, wird der Controller beendet und die Einstellung automatisch gespeichert.

14. Fehlercodes

Wenn im Standby- oder Betriebszustand eine Fehlfunktion auftritt, stoppt das Gerät automatisch und zeigt den Fehlercode auf den Bildschirm der Bedieneinheit an.



Fehlercodeliste siehe im Punkt 18.2

15. LED-Symbole



warmes Wasser verfügbar

Das Symbol zeigt an, dass die Temperatur des Brauchwassers den Sollwert erreicht hat. Das Warmwasser kann verwendet werden. Die Wärmepumpe ist in Bereitschaftsmodus.



Lüftung

Das Symbol zeigt an, dass die Belüftungsfunktion aktiviert ist.

Durch Drücken und Halten der Taste  für 5 Sekunden kann die Ventilatorlüftungsfunktion aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn diese Funktion aktiviert ist, arbeitet der Ventilator weiter, damit die Luft im Raum zirkuliert, wenn die Wassertemperatur den Sollwert erreicht und das Gerät im Standby-Modus ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, schaltet sich der Ventilator ab, wenn die Wassertemperatur den Sollwert erreicht und das Gerät im Standby-Modus ist.



Elektrische Heizung

Das Symbol zeigt an, dass die elektrische Heizfunktion aktiviert ist. Befindet sich die Anlage in der Legionellenfunktion, blinkt das Symbol.



Abtauen

Das Symbol zeigt an, dass die Abtaufunktion aktiviert ist. Dies ist eine automatische Funktion. Das System wird die Abtauung je nach dem internen Steuerprogramm ein- oder ausschalten.



Heizung

Das Symbol zeigt an, dass der aktuelle Betriebsmodus Heizen ist. Ein blinkendes Symbol bedeutet, dass die Vorlaufzeit von 3min aktiv ist, bevor sich der Verdichter einschaltet.



Tastensperre

Das Symbol zeigt an, dass die Tastensperrfunktion aktiviert ist. Die Tasten können nicht bedient werden, bis diese Funktion deaktiviert wird.



Linke Temperaturanzeige

Auf dem Display wird die eingestellte Wassertemperatur angezeigt. Bei der Überprüfung oder Einstellung der Parameter wird in diesem Bereich die entsprechende Parameternummer angezeigt. Im Falle einer Störung wird in diesem Bereich der entsprechende Fehlercode angezeigt.



Rechte Temperaturanzeige

Das Display zeigt die aktuelle Untertemperatur des Wassertanks an. Bei der Überprüfung oder Einstellung der Parameter wird in diesem Bereich der entsprechende Parameterwert angezeigt.



Uhrzeit

Auf dem Display wird die Uhrzeit oder die Timerzeit angezeigt.



Timer „ON“

Das Symbol zeigt an, dass die Timerfunktion „EIN“ aktiviert ist.



Timer „OFF“

Das Symbol zeigt an, dass die Timerfunktion "AUS" aktiviert ist.



Error

Das Symbol zeigt an, dass eine Störung vorliegt.

16. PV-Steuerung

Wenn der Parameter 17 auf 0 eingestellt ist, kann die eingestellte Temperatur durch direkte Betätigung der Tasten  und  des Reglers geändert werden;

Wenn Parameter 17 auf 1 eingestellt ist, wird die eingestellte Temperatur automatisch entsprechend den Parametern 18/19 und dem Status des PV-Switch geregelt. Eine direkte Betätigung der Tasten + / - ändert die eingestellte Temperatur nicht, sondern reagiert auf die Betätigung mit einem Ton.

Wenn der PV-Schalter geschlossen ist, ändert sich die eingestellte Temperatur direkt auf den eingestellten Wert von Parameter 18. Wenn der PV-Schalter nicht angeschlossen ist, ändert sich die eingestellte Temperatur direkt auf den eingestellten Wert von Parameter 19.

PV-Anschluss finden Sie in Punkt 23.

17. Solarsteuerung

Das System verfügt über eine integrierte Solarsteuerung: Nach dem Einschalten des Geräts prüft das System automatisch die Temperatur des Solarkollektors (T6) und vergleicht diese mit der Temperatur im Wassertank.

Fügen Sie die Solarsteuerung hinzu:

Wenn der Parameter 14 auf den Wert 1 gesetzt wird, ist die Solarenergiesteuerung verfügbar.

„TO PUMP“ ist mit der Solarenergie-Wasserpumpe verbunden.

„FS“ ist mit dem Durchflussschalter des Solarwasserkreislaufs verbunden.

„SOLAR SENSOR“ testet die Temperatur des thermischen Solarkollektors.

Solar-Anschluss finden Sie in Punkt 24.

18. WIFI / APP

App herunterladen

Methode 1:

Scannen Sie den QR-Code, um die App „Smart Life-Smart Living“ für iOS- und Android-Systeme herunterzuladen. Beenden Sie den Download und die Installation.

Hinweise: Bitte scannen Sie den QR-Code für Android-Systeme.



Methode 2:

Suchen Sie nach der App „Smart Life-Smart Living“ im App Store für iOS-Systeme oder im Google Play Store für Android-Systeme. Beenden Sie den Download und die Installation.



Registrieren:

Öffnen der APP

Benutzervereinbarung und Datenschutzrichtlinie

Wir sind uns der Bedeutung Ihres Datenschutzes bewusst. Um die Art und Weise der Erhebung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten vollständig darzustellen, haben wir unsere „Datenschutzrichtlinie“, „Nutzungsvereinbarung“ im Detail gemäß den neuesten Gesetzen und Vorschriften überarbeitet.

Wenn Sie ein Kind sind, bitten Sie Ihren Erziehungsberechtigten oder Elternteil, unsere „Datenschutzerklärung für Kinder“ vollständig zu verstehen, und holen Sie ihre Zustimmung und Anleitung ein, bevor Sie unsere Produkte verwenden.

Wenn Sie auf [Zustimmen] klicken, bedeutet

[Datenschutzrichtlinie](#) [Nutzungsbedingungen](#) und [Kinderschutzrichtlinie](#)

zustimmen

nicht einverstanden

Klicken Sie auf „Erstellen eines neuen Kontos“. Wählen Sie das Land aus und geben Sie die E-Mail-Adresse ein, um die Nachricht mit dem Bestätigungscode zu erhalten. Im Anschluss legen Sie ein Passwort fest.

Ein vorhandenes Konto
verwenden

Erstellen eines neuen Kontos

registrieren

Österreich

E-Mail

☒ Anmeldung steht für Zustimmung
[Datenschutzrichtlinie](#)
[Nutzungsbedingungen](#) und
[Kinderschutzrichtlinie](#)

Verifizierungscode abrufen

Geben Sie den Bestätigungscode ein

Der Bestätigungscode wurde Ihnen per E-Mail
gesendet. Kontrollieren Sie regelmäßig erneut
sicheren (33s)

[Hast du keinen Code bekommen?](#)

Passwort festlegen

Passwort
••••

Verwenden Sie 6-20 Zeichen mit einer Mischung
aus Buchstaben und Zahlen

Fertigstellung

App-Konfiguration

Nachdem Sie das Passwort für die Anmeldung festgelegt haben, fügen Sie das Gerät hinzu. Klicken Sie auf „Große Haushaltsgerät“ und „Wasserheizgerät“,



**Großes
Haushalts-
gerät**

Wasserkocher

Kleines
Haushalts-
gerät



Wasserheizgerät
(BLE+Wi-Fi)



Wasserheizgerät
(Wi-Fi)



Gas Water Heater
(BLE+Wi-Fi)

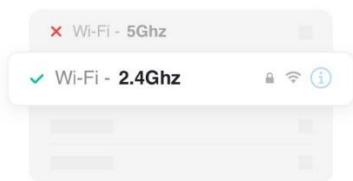
Küchengerät

Verbinden Sie Ihr Smartphone anschließend mit dem WLAN Ihres Routers.

Ist das Smartphone mit dem WLAN verbunden, geben Sie bitte das Passwort ein und klicken Sie auf „Weiter“.

**Wählen Sie das 2,4-GHz-WLAN
und geben Sie das Passwort ein.**

Wenn Ihr WLAN auf 5 GHz eingestellt ist,
stellen Sie es auf 2,4 GHz ein. [Allgemeine
Router-Einstellmethode](#)



Wi-Fi Name

Derzeit ist das Telefon nicht mit Wi-Fi verbunden

Passwort

Weiter

Schalten Sie die Wärmepumpeneinheit ein und halten Sie die „Timer-Taste“ und die „Oben-Taste“ gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt. Das „Sperr-Symbol“ fängt an schnell zu blinken.

Hinweise: Wenn das „Set-Symbol“ schnell blinkt, bedeutet dies, dass sich der Controller im Wi-Fi-Modus befindet. Wenn es langsam blinkt, bedeutet dies, dass der Controller eine Verbindung zur App herstellt. Wenn während der Verbindung das Set-Symbol erlischt, bedeutet dies, dass die App-Verbindung mit dem Gerät beendet ist.

Setzen Sie Ihr Gerät zurück



Halten Sie die Reset-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis die Netzwerkanzeige flackert (vorbehaltlich der Bedienungsanleitung).

Bestätigen Sie, dass die Anzeige blinkt

Drücken Sie „Bestätigen Sie, dass die Anzeige blinkt“

Gerät Schritt für Schritt zurücksetzen

Setzen Sie Ihr Gerät zurück



Halten Sie die Reset-Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis die Netzwerkanzeige flackert (vorbehaltlich der Bedienungsanleitung).

Prüfen Sie den Status der Kontrollleuchte:

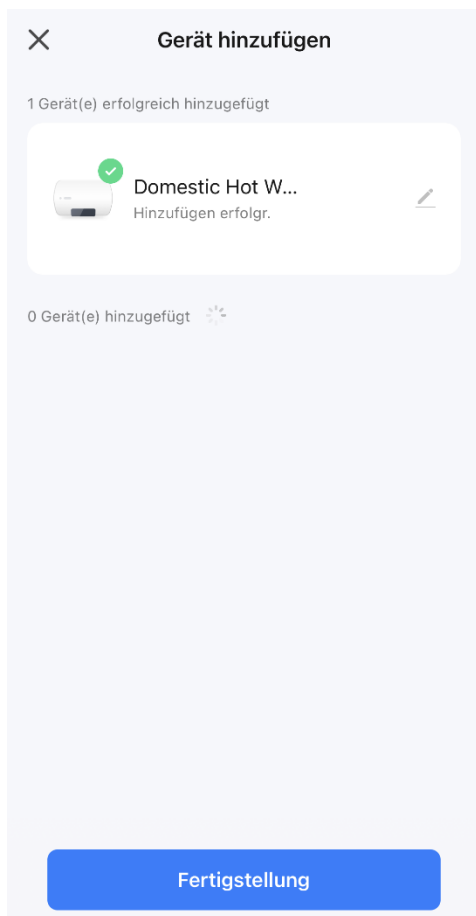
Blinkt langsam



Blinkt schnell



Drücken Sie „Blinkt schnell“



Ist die Anlage erfolgreich hinzugefügt, können Sie dies mit dem Stiftsymbol umbenennen.

Drücken Sie anschließend auf „Fertigstellung“

Bedienung der App



1. Ändern-Schaltfläche

Klicken Sie darauf, um die Änderungsschnittstelle zu öffnen.

2. Balken zur Temperatureinstellung

Bewegen Sie die Kugel mit dem Finger nach links oder rechts, um die Temperatur einzustellen.

3. Einstellung des Temperaturwertes 75°C

Dieser Wert wird entsprechend der Position der Kugel in der Temperatureinstellungsleiste geändert.

4. Wert der Wassertemperatur im Tank

Dieser Wert wird durch den Wassertempersensor im Wassertank ermittelt.

5. Modus-Taste

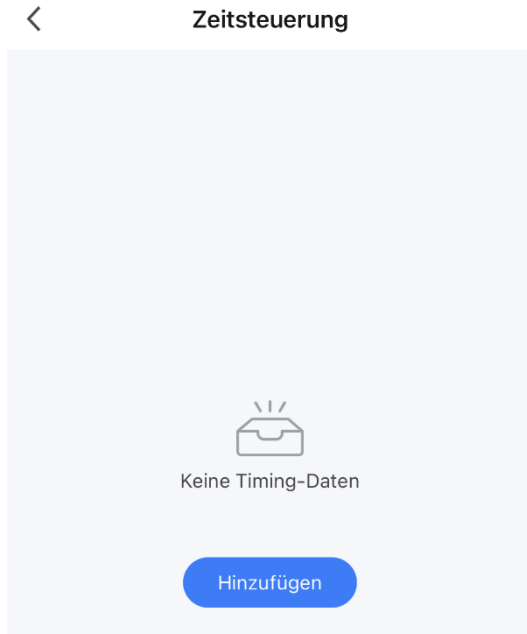
Klicken Sie auf die Schaltfläche "Modus", um die Modusschnittstelle aufzurufen. Dort können zwei Modi ausgewählt werden, darunter der Heizmodus und der Heizungs- und Lüftungsmodus.

6. Symbol für den Betriebsmodus der Wärmepumpeneinheit

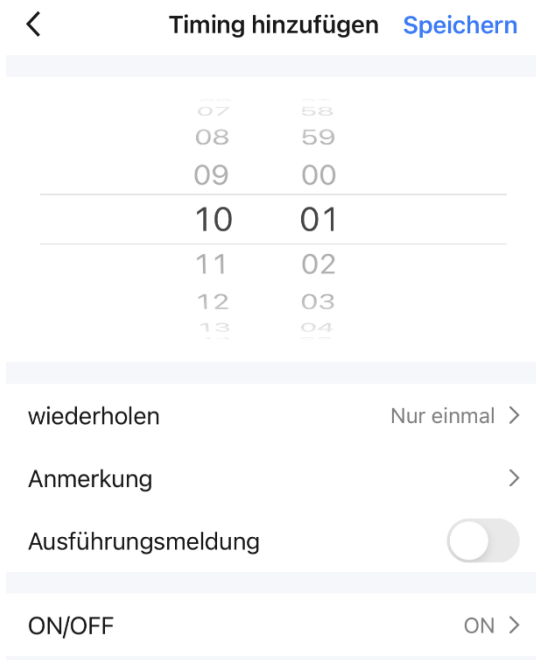
Der ausgewählte Modus wird angezeigt.

7. Timer-Taste

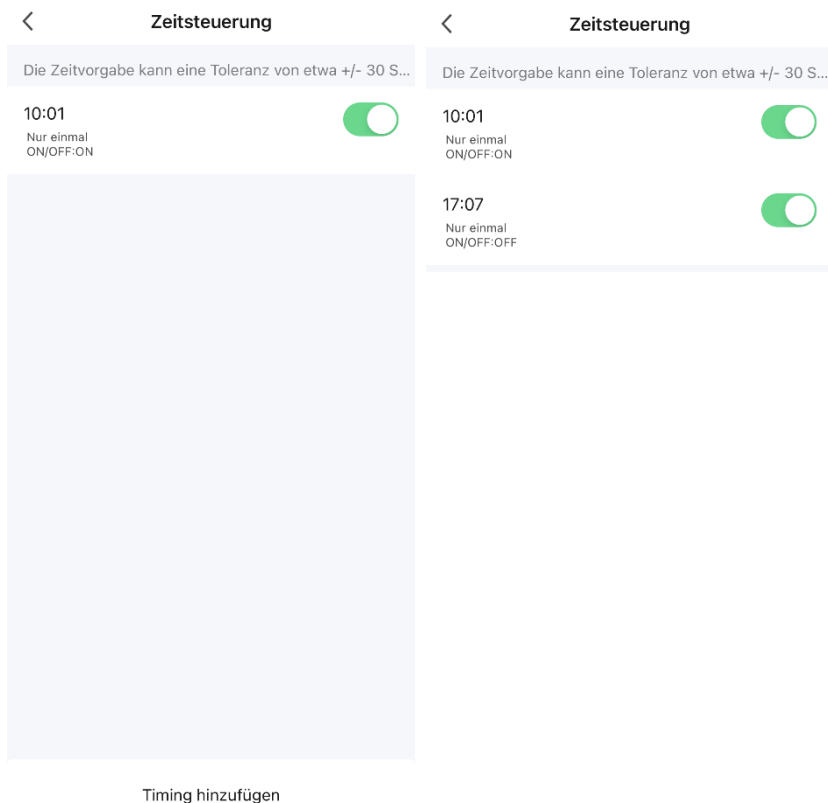
Drücken Sie diese Taste, um die Timer-Schnittstelle aufzurufen.



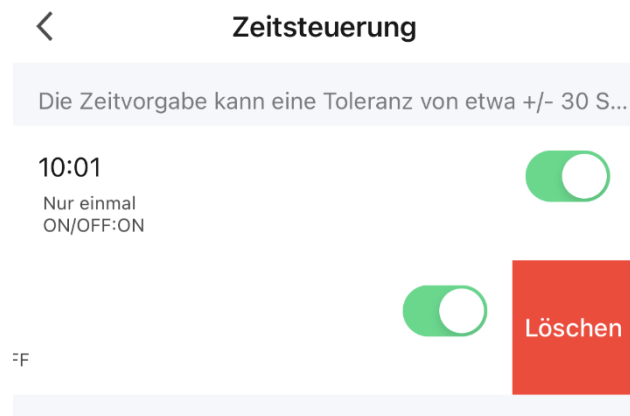
Klicken Sie auf "Hinzufügen", um den Zeitplan festzulegen.



Bitte stellen Sie in dieser Schnittstelle die Zeit und den Tag für Timer „Ein“ und Timer „Aus“. Nach der Einstellung klicken Sie auf "Speichern", um die Einstellung zu bestätigen und speichern. Die Timer-Einstellung wird im nächsten Fenster angezeigt. Klicken Sie in diesem Fenster auf "Zeitplan hinzufügen", um einen weiteren Timer „Ein/Aus“ hinzuzufügen.



Schieben Sie den Zeitplan von links nach rechts, um den Zeitplan zu löschen.



8. Ein/Aus-Schalter

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Wärmepumpeneinheit ein- oder auszuschalten.

19. Überprüfung und Einstellung der Parameter

19.1 Parameterliste

Einige Parameter können vom Controller überprüft und angepasst werden. Unten finden Sie die Parameterliste

Parameter Nr.	Beschreibung	Bereich	Standard	Bemerkungen
0	Warmwasser-Einstelltemperatur	10 ~ 70°C	50°C	Einstellbar
1	Wassertemperatur Temperaturdifferenz zum Neustart	2 ~ 15°C	5°C	Einstellbar
2	E-Heizung Aus ab einer Warmwassertemperatur (bei manueller Aktivierung)	10 ~ 85°C	50°C	Einstellbar
3	Verzögerungszeit der E-Heizung	0 ~ 90min	6 min	t x 5 min
4	Desinfektionstemperatur	50 ~ 70°C	60°C	Einstellbar
5	Desinfektionszeit bei hoher Temperatur	0 ~ 90 min	10 min	Einstellbar
6	Abtauzeit	30~90 min	45 min	Einstellbar
7	Abtau-Eingangstemperatur.	-30 ~ 0°C	-7°C	Einstellbar
8	Abtau-Ausgangstemperatur.	2 ~ 30°C	13°C	Einstellbar
9	Maximale Abtauzyklusdauer	1 ~ 12 min	8 min	Einstellbar
10	Elektronische Einstellung des Expansionsventils	0/1	1	0-Manuell 1-Auto
11	Angestrebter Überhitzungsgrad	-9 ~ 9°C	5°C	Einstellbar
12	Schritte zur manuellen Einstellung des elektronischen Expansionsventils	10 ~ 50 Schritte	35 Schritte	Einstellbar
13	Anpassung der Startzeit der Desinfektion	0~23h	23 h	Einstellbar
14	Parameter der Solarwasserpumpe	0/1	0	0 ohne Wasserpumpe 1 mit Wasserpumpe
15	Rücklaufdifferenz der Solarwasserpumpe	2 ~ 20°C	10°C	Einstellbar
16	Häufigkeit der Desinfektion bei hohen Temperaturen	7-28 Tage	28 Tage	Einstellbar

17	Temperatureinstellungsmodus	0/1	0	0-Manuell 1-Auto
18	Warmwassertemperatur PV EIN	10-70°C	60°C	Einstellbar
19	Warmwassertemperatur PV AUS	10-70°C	50°C	Einstellbar
20	Laufzeit der WP, wenn E- Anode defekt	0-7 Tage	3	Einstellbar
21	Obere Grenzspannung E- Anode	3,5-4,5V	4,0V	Einstellbar
22	Untere Grenzspannung E- Anode	1,0-2,0V	1,5V	Einstellbar
A	Wassertemperatur im unteren Tank	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Testwert. Bei einer Störung wird der Fehlercode P1 angezeigt	
B	Wassertemperatur im oberen Tank	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Testwert. Bei einer Störung wird der Fehlercode P2 angezeigt	
C	Verdampfertemperatur	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Testwert. Bei einer Störung wird der Fehlercode P3 angezeigt	
D	Rückgastemperatur	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Testwert. Bei einer Störung wird der Fehlercode P4 angezeigt	
E	Umgebungstemperatur	-9 ~ 99°C	Tatsächlicher Testwert. Bei einer Störung wird der Fehlercode P5 angezeigt	
F	Elektronische Expansionsventilstufe	10 ~ 47 Schritt	N x 10 Schritt	
H	Temperatur im Solarkollektor	0 ~ 140°C	Tatsächlicher Testwert. Bei einer Störung wird der Fehlercode P6 angezeigt	
P	Ausgangsspannung E-Anode	0-5 V	Wert = Anzeigewert/10	

19.2 Fehlfunktion des Geräts und Fehlercodes

Wenn ein Fehler auftritt oder der Schutzmodus automatisch eingestellt wird, zeigen sowohl die Platine als auch die kabelgebundene Steuerung die Fehlermeldung an.

Schutz/ Defekt	Fehler- code	Mögliche Gründe	Korrekturmaßnahmen
<i>Standby</i>			
<i>Normale Funktion</i>			
Wassertemper- atur im unteren Tank. Sensorfehler	P1	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Wassertemper- atur im oberen Tank. Sensorfehler	P2	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Verdampfer- temperatur Sensorfehler	P3	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Fehler am Rückgastemp- eraturesensor	P4	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Umgebungs- temperatur Sensorfehler	P5	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
Solartemper- atur Sensorfehler	P6	1) Der Sensorkreis ist offen 2) Sensorkurzschluss 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie den Sensoranschluss 2) Tauschen Sie den Sensor aus 3) Wechseln Sie die Leiterplatte
E-Anode Verkabelung fehlerhaft oder Kurzschluss	P7	1) Kein oder zu wenig Wasser in Tank 2) Schaltkreis der E- Anode fehlerhaft oder kurzgeschlossen 3) Leiterplattenfehler	1) Überprüfen Sie ob der Tank mit Wasser gefüllt ist 2) Verkabelung kontrollieren 3) Tauschen Sie die E-Anode aus 4) Wechseln Sie die Leiterplatte

E-Anoden Ausgangs- spannung übersteigt den Arbeitsbereich	P8	1) Schaltkreis der E-Anode fehlerhaft oder kurzgeschlossen 2) Leiterplattenfehler	1) Wasseraufbereitungsanlage installieren 2) Verkabelung kontrollieren 3) Tauschen Sie die E-Anode aus 4) Wechseln Sie die Leiterplatte
Notabschal- tung	EC	1) Verbindungskabel abziehen 2) Platinenfehler	1) Nach der physikalischen Wahrheit zu beurteilen, ob es normal ist oder nicht 2) Wechseln Sie die Leiterplatte
Hochdruck- schutz (HP-Schalter)	E1	1) Zu hohe Lufteinlasstemperatur 2) Wenig Wasser im Tank 3) Die elektronische Expansionsventilbau- gruppe ist blockiert 4) Zu viel Kältemittel 5) Der Schalter ist beschädigt 6) Das unkomprimierte Gas befindet sich im Kältemittelsystem 7) Platinenfehler	1) Überprüfen Sie, ob die Lufteinlasstemperatur über dem Betriebsgrenzwert liegt 2) Überprüfen Sie, ob der Tank mit Wasser gefüllt ist. Wenn nicht, füllen Sie Wasser nach 3) Ersetzen Sie die elektronische Expansionsventilbaugruppe 4) Lassen Sie etwas Kältemittel ab 5) Ersetzen Sie den Schalter 6) Lassen Sie das Kältemittel ab und füllen Sie erneut das System 7) Wechseln Sie die Platine
Niederdruck- schutz (LP-Schalter)	E2	1) Zu niedrige Lufteinlasstemperatur 2) Die elektronische Expansionsventilbau- gruppe ist blockiert 3) Zu wenig Kältemittel 4) Der Schalter ist beschädigt 5) Die Lüfterbau-gruppe funktioniert nicht 6) Platinenfehler	1) Überprüfen Sie, ob die Lufteinlasstemperatur über dem Betriebsgrenzwert liegt 2) Ersetzen Sie die elektronische Expansions-ventilbaugruppe 3) Füllen Sie etwas Kältemittel ein 4) Ersetzen Sie einen neuen Schalter 5) Überprüfen Sie, ob der Lüfter funktioniert, während der Kompressor läuft. Wenn nicht, gibt es Probleme mit der Lüfterbaugruppe 6) Wechseln Sie die Leiterplatte
Überhitzungs- schutz (HTP-Schalter)	E3	1) Zu hohe Tankwassertemperatur 2) Der Schalter ist beschädigt 3) Platinenfehler	1) Wenn die Tankwassertemperatur über 85 °C liegt, öffnet sich der Schalter und das Gerät stoppt. Nachdem das Wasser die normale Temperatur erreicht, hat: 1) Ersetzen Sie den Schalter 2) Wechseln Sie die Platine

Hochtemperaturschutz für Solarthermie-Kollektoren	E4	1) Der Wasserdurchfluss im Solarwasserkreislauf ist sehr gering oder gar nicht vorhanden 2) Zugehörige Verbindungsleitungen abgeschaltet 3) Ausfall der Wasserpumpe 4) Platinenfehler	1) Ein- und Auslass der Flüssigkeit im Solarwasserkreislauf 2) Zugehörige Verbindungskabel werden wieder angeschlossen 3) Wechseln Sie die Wasserpumpe 4) Wechseln Sie die Leiterplatte
Ausfall des Wasserdurchflusses	E5	1) Der Wasserdurchfluss im Solarwasserkreislauf ist sehr gering oder gar nicht vorhanden 2) Zugehörige Verbindungsleitungen abgeschaltet 3) Ausfall der Wasserpumpe 4) Platinenfehler	1) Ein- und Auslass der Flüssigkeit im Solarwasserkreislauf 2) Zugehörige Verbindungskabel werden wieder angeschlossen 3) Wechseln Sie die Wasserpumpe 4) Tauschen Sie den Wasserdurchflussschalter aus 5) Wechseln Sie die Platine
Abtauen	Abtauen anzeigen		
Kommunikationsfehler	E8		

20. Wartung

Wartungstätigkeiten

Um einen optimalen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, müssen in regelmäßigen Abständen, vorzugsweise jährlich, zahlreiche Kontrollen und Inspektionen des Geräts und der Verkabelung durchgeführt werden.

- Überprüfen Sie regelmäßig die Wasserversorgung und die Entlüftung, um Wassermangel oder Luft im Wasserkreislauf zu vermeiden.
- Reinigen Sie den Wasserfilter, um eine gute Wasserqualität zu gewährleisten. Wassermangel und Schmutzwasser können das Gerät beschädigen.
- Stellen Sie das Gerät an einen trockenen und sauberen Ort mit guter Belüftung auf. Reinigen Sie den Wärmetauscher alle ein bis zwei Monate.
- Überprüfen Sie jedes Teil des Gerätes und den Druck im System. Ersetzen Sie gegebenenfalls defekte Teile und füllen Sie bei Bedarf Kältemittel nach.
- Überprüfen Sie die Stromversorgung und das elektrische System, stellen Sie sicher, dass die elektrischen Komponenten und die Verkabelung in Ordnung sind.
- Wenn die Wärmepumpe längere Zeit nicht verwendet wird, lassen Sie bitte das gesamte Wasser aus dem Gerät ab und verschließen Sie das Gerät, um es in guten Zustand zu halten. Bitte lassen Sie das Wasser am tiefsten Punkt des Kessels ab, um ein Einfrieren im Winter zu vermeiden. Vor der Wiederinbetriebnahme ist ein Nachfüllen des Wassers und eine vollständige Inspektion der Wärmepumpe erforderlich.
- Schalten Sie den Strom nicht aus, wenn Sie das Gerät kontinuierlich verwenden, da sonst das Wasser im Rohr gefriert und das Rohr platzt.
- Halten Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch sauber.
- Es wird empfohlen, den Tank und den E-Heizstab regelmäßig zu reinigen, um eine effiziente Leistung aufrechtzuerhalten.
- Es wird empfohlen, eine niedrigere Temperatur einzustellen, um die Wärmeabgabe zu verringern, Kalkablagerungen vorzubeugen und Energie zu sparen.
- Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig, um eine effiziente Leistung zu gewährleisten.

21. Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält nützliche Informationen zur Diagnose und Behebung bestimmter Probleme, die auftreten können. Bevor Sie mit der Fehlerbehebung beginnen, führen Sie eine gründliche Sichtprüfung des Geräts durch und suchen Sie nach offensichtlichen Mängeln wie losen Anschlüssen oder fehlerhafter Verkabelung.



BEI DER DURCHFÜHRUNG EINER INSPEKTION AM SCHALTKASTEN DES GERÄTS, STELLEN SIE IMMER SICHER, DASS DER HAUPTSCHALTER DES GERÄTS AUSGESCHALTET IST.

Die folgenden Richtlinien können Ihnen bei der Lösung Ihres Problems helfen. Wenn Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Installateur/Händler vor Ort.

- Kein Bild auf dem Controller (leeres Display) - überprüfen Sie, ob der Hauptstrom noch angeschlossen ist
- Wenn einer der Fehlercodes erscheint, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort.
- Der geplante Timer funktioniert zwar, aber die programmierten Aktionen werden zur falschen Zeit ausgeführt (z. B. 1 Stunde zu spät oder zu früh). Überprüfen Sie, ob die Uhr richtig eingestellt ist, und passen Sie diese gegebenenfalls an.

22. Umwelthinweise

Dieses Gerät enthält als Kältemittel R290 (Propan), welches zu den Kohlenwasserstoffen zählt. Es darf nur von geschultem Fachpersonal gewartet oder demontiert werden, da es leicht entflammbar ist. Es ist sehr umweltfreundlich da es ein Treibhauspotenzial (GWP) von 3 besitzt.

23. Entsorgung

Die Demontage des Geräts sowie die Behandlung des Kältemittels, des Öls und anderer Teile müssen in Übereinstimmung mit den einschlägigen, örtlichen und nationalen Gesetzen erfolgen.



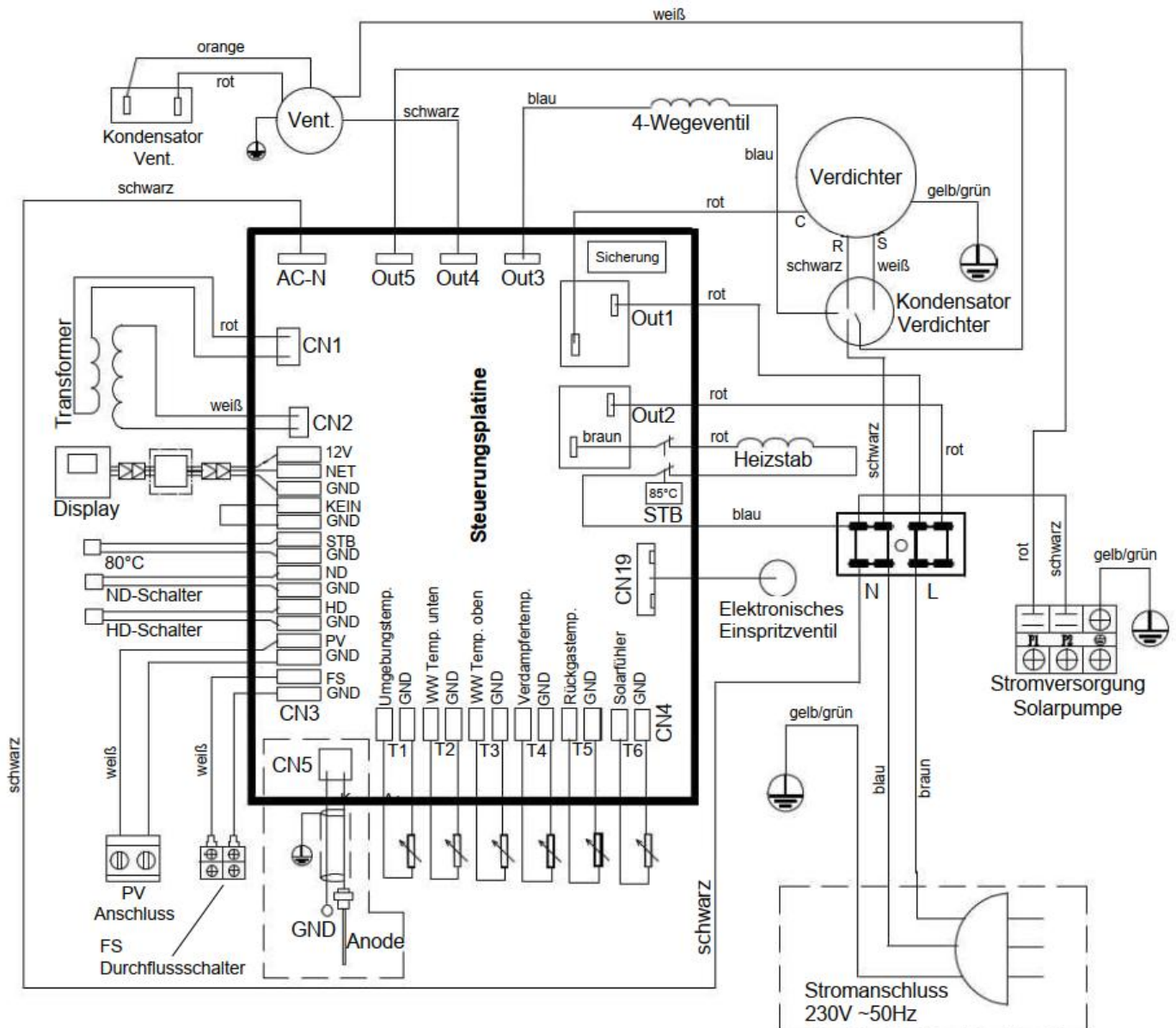
Ihr Produkt ist mit diesem Symbol gekennzeichnet. Das bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte nicht mit dem unsortierten Hausmüll vermischt werden dürfen.

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu demontieren: Die Demontage des Systems, die Behandlung des Kältemittels, des Öls und anderer Teile muss von einem qualifizierten Installateur gemäß den einschlägigen lokalen und nationalen Gesetzen durchgeführt werden.

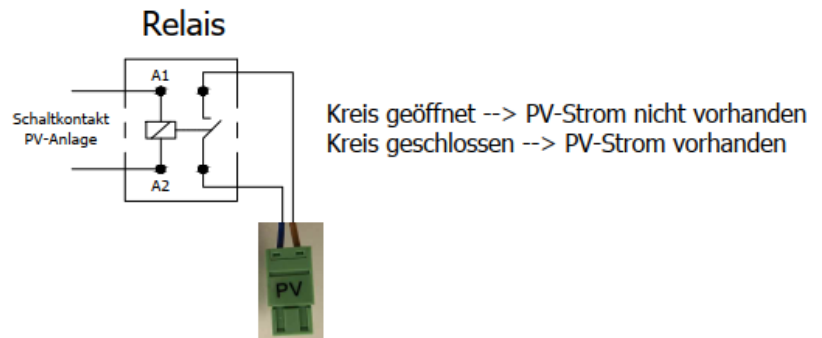
Das Gerät muss in einer speziellen Behandlungsanlage zur Wiederverwendung, zum Recycling und zur Verwertung gebracht werden. Indem Sie sicherstellen, dass dieses Produkt ordnungsgemäß entsorgt wird, tragen Sie dazu bei, mögliche negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Installateur oder die örtliche Behörde.

24. Schaltplan

Bitte beachten Sie den Schaltplan auf dem Elektrokasten.



PV Steuerung Brauchwasser WP RBW-200R RBW-300R



25. Technische Spezifikation

TECHNISCHE DATEN		200L	300L
Stromversorgung	V/Ph/Hz	220~240V/1/50Hz	
Wassertankvolumen	L	200	300
Maximale Leistungsaufnahme	W	600+1600 (E-Heizstab)	
Maximalspannung	A	2.61+6.8 (E-Heizstab)	
Maximaler Wasseraustrittstemperaturbereich (ohne E-Heizstab)	°C	60	
Max. Wassertemperatur	°C	70	
Min. Wassertemperatur	°C	10	
Umgebungstemperatur	°C	-5 bis 43	
Max. Abgabedruck	bar	26	
Min. Saugdruck	bar	10	
Kältemitteltyp		R290	
Kompressor	Type	Rotierend	
	Brand	GMCC	
	Model	RDSN82V11TZE	
Lüftermotor	Type	Asynchronmotor	
	W	60	
	RPM	1130	
Luftstrom	m3/h	350	
Kanaldurchmesser	mm	177 (Flexibel 180/200mm)	
Maximal zulässiger Tankdruck	bar	10	
Innenmaterial des Tankkörpers		SUS304/SUS316L	
Elektrische Zusatzheizung	kW	1.6	
Elektronisches Expansionsventil		Ja	
Magnesiumstift		Ja	
Solarwärmetauscher		SUS304/SUS316L ~ 1m ²	
Warmwasserauslass	Zoll	G 3 / 4	
Eingang/Ausgang der Solarwärmequelle	Zoll	G 3 / 4	
Kaltwasserzulauf	Zoll	G 3 / 4	
Kondenswasseranschluss	Zoll	G 1 / 2	
Wärmepumpen-Wärmetauschermaterial		Mikrokanal-Wärmetauscher (Aluminiumlegierung)	

Nettoabmessungen	mm	Ø560x1750	Ø640x1850
Verpackungsmaße	mm	629x629x 1892	695x695x 1989
Reingewicht	kg	72	87
Gewicht mit vollem Wasser	kg	272	387
Bruttogewicht	kg	86	105
Geräuschpegel (bei WW50°C)	dB(A)	55	56

26. Temperatursensor R-T Umrechnungstabelle

R 25= 5.0KΩ±1.0% B 25-50 = 3470K±1.0%

°C	Rmin /KΩ	KΩ	Rmax/ KΩ	°C	Rmin /KΩ	KΩ	Rmax / KΩ	°C	Rmin /KΩ	KΩ	Rmax/ KΩ
-20	36.195	37.303	38.441	21	5.779	5.847	5.914	62	1.343	1.374	1.406
-19	34.402	35.437	36.499	22	5.558	5.62	5.683	63	1.301	1.331	1.362
-18	32.709	33.676	34.668	23	5.346	5.404	5.463	64	1.26	1.29	1.321
-17	31.109	32.012	32.939	24	5.144	5.198	5.252	65	1.221	1.25	1.28
-16	29.597	30.441	31.306	25	4.95	5	5.05	66	1.183	1.212	1.242
-15	28.168	28.957	29.765	26	4.761	4.811	4.861	67	1.147	1.175	1.204
-14	26.816	27.554	28.308	27	4.58	4.63	4.68	68	1.111	1.139	1.168
-13	25.538	26.227	26.932	28	4.408	4.457	4.507	69	1.077	1.105	1.133
-12	24.328	24.972	25.631	29	4.242	4.292	4.341	70	1.045	1.072	1.099
-11	23.183	23.785	24.4	30	4.084	4.133	4.182	71	1.013	1.04	1.067
-10	22.098	22.661	23.236	31	3.933	3.981	4.03	72	0.983	1.009	1.035
-9	21.071	21.598	22.135	32	3.788	3.836	3.885	73	0.953	0.979	1.005
-8	20.098	20.59	21.093	33	3.649	3.697	3.745	74	0.925	0.95	0.975
-7	19.176	19.636	20.106	34	3.516	3.563	3.611	75	0.897	0.922	0.947
-6	18.301	18.732	19.171	35	3.388	3.435	3.483	76	0.871	0.895	0.919
-5	17.472	17.875	18.285	36	3.266	3.313	3.36	77	0.845	0.869	0.893
-4	16.686	17.063	17.446	37	3.149	3.195	3.241	78	0.82	0.843	0.867
-3	15.94	16.292	16.65	38	3.037	3.082	3.128	79	0.796	0.819	0.842
-2	15.231	15.561	15.896	39	2.929	2.974	3.019	80	0.773	0.795	0.818
-1	14.559	14.867	15.18	40	2.826	2.87	2.915	81	0.751	0.773	0.795
0	13.92	14.208	14.501	41	2.726	2.77	2.815	82	0.729	0.751	0.773
1	13.313	13.582	13.856	42	2.631	2.675	2.718	83	0.708	0.729	0.751
2	12.736	12.988	13.244	43	2.54	2.583	2.626	84	0.688	0.709	0.73
3	12.188	12.423	12.662	44	2.452	2.494	2.537	85	0.668	0.689	0.709
4	11.666	11.887	12.11	45	2.368	2.409	2.451	86	0.649	0.669	0.69
5	11.17	11.376	11.585	46	2.287	2.328	2.369	87	0.631	0.651	0.671
6	10.698	10.891	11.086	47	2.209	2.25	2.29	88	0.613	0.632	0.652
7	10.249	10.429	10.611	48	2.135	2.174	2.214	89	0.596	0.615	0.634
8	9.822	9.99	10.16	49	2.063	2.102	2.141	90	0.579	0.598	0.617
9	9.414	9.572	9.73	50	1.994	2.032	2.071	91	0.563	0.581	0.6
10	9.027	9.173	9.321	51	1.927	1.965	2.003	92	0.548	0.566	0.584
11	8.657	8.794	8.932	52	1.863	1.901	1.938	93	0.533	0.55	0.568
12	8.305	8.432	8.561	53	1.802	1.839	1.876	94	0.518	0.535	0.553
13	7.969	8.088	8.208	54	1.743	1.779	1.815	95	0.504	0.521	0.538
14	7.648	7.76	7.872	55	1.686	1.721	1.757	96	0.49	0.507	0.524
15	7.343	7.446	7.551	56	1.631	1.666	1.701	97	0.477	0.493	0.51
16	7.051	7.148	7.245	57	1.579	1.613	1.647	98	0.464	0.48	0.496
17	6.773	6.863	6.953	58	1.528	1.561	1.595	99	0.452	0.467	0.483
18	6.507	6.5911	6.675	59	1.479	1.512	1.545	100	0.439	0.455	0.47
19	6.253	6.331	6.41	60	1.432	1.464	1.497				
20	6.011	6.083	6.156	61	1.386	1.418	1.451				

27. Widerstandskennlinie Solar-Temperatursensors

R 25= 50K Ω ±1.0% B 25-50 = 3950K±1.0%

Temp. (°C)	Widerstand Wert(k Ω)	Temp. (°C)	Widerstand Wert(k Ω)	Temp. (°C)	Widerstand Wert(k Ω)	Temp. (°C)	Widerstand Wert(k Ω)
-20	466.6	20	62.41	60	12.33	100	3.278
-19	441.1	21	59.68	61	11.89	101	3.182
-18	417.2	22	57.07	62	11.46	102	3.088
-17	394.7	23	54.6	63	11.06	103	2.998
-16	373.5	24	52.24	64	10.67	104	2.911
-15	353.6	25	50	65	10.29	105	2.827
-14	334.8	26	47.86	66	9.936	106	2.746
-13	317.2	27	45.83	67	9.591	107	2.667
-12	300.6	28	43.89	68	9.259	108	2.591
-11	284.9	29	42.05	69	8.941	109	2.517
-10	270.2	30	40.28	70	8.635	110	2.446
-9	256.3	31	38.61	71	8.341	111	2.378
-8	243.1	32	37.01	72	8.058	112	2.311
-7	230.7	33	35.49	73	7.786	113	2.247
-6	219	34	34.03	74	7.525	114	2.184
-5	208	35	32.65	75	7.247	115	2.124
-4	197.6	36	31.32	76	7.032	116	2.065
-3	187.7	37	30.06	77	6.8	117	2.009
-2	178.4	38	28.85	78	6.576	118	1.955
-1	169.6	39	27.7	79	6.361	119	1.902
0	161.3	40	26.6	80	6.153	120	1.849
1	153.4	41	25.55	81	5.954	121	1.796
2	146	42	24.54	82	5.762	122	1.743
3	139	43	23.58	83	5.577	123	1.69
4	132.3	44	22.66	84	5.398	124	1.637
5	126	45	21.78	85	5.227	125	1.584
6	120	46	20.94	86	5.061	126	1.531
7	114.3	47	20.14	87	4.902	127	1.487
8	109	48	19.37	88	4.748	128	1.425
9	103.9	49	18.64	89	4.6	129	1.372
10	99.04	50	17.93	90	4.457	130	1.319
11	94.47	51	17.26	91	4.319		
12	90.12	52	16.61	92	4.188		
13	86	53	15.99	93	4.058		
14	82.09	54	15.4	94	3.935		
15	78.38	55	14.83	95	3.815		
16	74.85	56	14.29	96	3.7		
17	71.5	57	13.77	97	3.589		
18	68.32	58	13.27	98	3.482		
19	65.29	59	12.79	99	3.378		

Rockenbauer

Wärmepumpen

+43 2952 20 250

www.rockenbauer.net

office@rockenbauer.net

Znaimerstraße 66, 2020 Hollabrunn

MO-DO von 7.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr

FR von 7.00-12.00 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung.